



**merz  
kley  
partner**

**Fensterbaubetrieb  
Feuerstein, Oberstaufen  
Architekt:  
Architekten.3P, Feuerstein  
Rüdenauer & Partner  
Stuttgart/Oberstaufen**

Partner anspruchsvoller  
Architekten

Tragwerksplanung ist unsere Stärke. Als Spezialgebiet pflegen wir den Holzbau. Damit unterstützen wir Architekten, Bauherren und helfen mit, Bauten erfolgreich zu verwirklichen.

Bewährt hat sich eine Zusammenarbeit, die möglichst früh – am besten schon während des Wettbewerbes beginnt. Das Wechselspiel unseres technischen Know-hows mit den Ideen des Architekten ist die Grundlage für einen guten Entwurf. Zahlreiche Erfolge bei Wettbewerben und einige Preise sind dafür ein beeindruckender Beweis.

Natürlich gilt unsere Unterstützung nicht nur im Wettbewerb, sondern dauert bis zur kompletten Fertigstellung jedes Bauwerkes.

Wir kümmern uns nicht nur um die Tragwerksplanung, unser geübtes Auge gewährleistet auch das Einhalten der Kosten.

Überzeugen Sie sich von unseren Stärken. Treten Sie unverbindlich mit uns in Kontakt: wir informieren Sie gerne darüber, wie wir Sie bei Ihren aktuellen oder zukünftigen Projekten erfolgreich begleiten können.

A - 6850 Dornbirn  
Sägerstraße 4  
T +43 5572 36031 0

CH - 9423 Altenrhein  
Seesicht 3  
T +41 71 888 35 22

D - 88080 Langenargen  
Postfach 4149

[info@mkp-ing.com](mailto:info@mkp-ing.com)  
[www.mkp-ing.com](http://www.mkp-ing.com)

Bauingenieure

merz  
kley  
partner



merz  
kley  
partner

Fensterbaubetrieb  
Feuerstein, Oberstaufen  
Architekt:  
Architekten.3P, Feuerstein  
Rüdenauer & Partner  
Stuttgart / Oberstaufen



## Factbox

**Architekt:**  
Architekten.3P, Feuerstein  
Rüdenauer & Partner  
Stuttgart / Oberstaufen  
**Bauherr:**  
Fensterbau Herbert  
Feuerstein  
**Baujahr:**  
2006  
**Publikationen:**  
Architektur im Allgäu  
1990 – 2005

## Fensterbaubetrieb Feuerstein, Oberstaufen

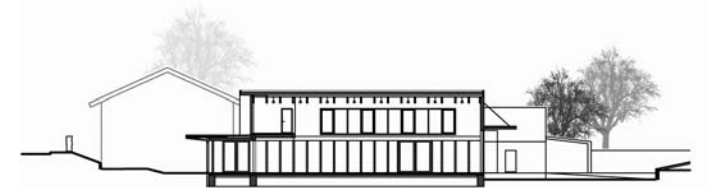
Der Fensterbaubetrieb Herbert Feuerstein sollte aufgrund der guten Auftragslage und geänderter Produktionsabläufe erweitert und neu organisiert werden. Dies bildete zugleich den Anlass, ein bauliches Zeichen zu setzen und eigene Qualitätsansprüche anhand des eigenen Gebäudes zu demonstrieren. Dazu wurde der älteste Bauteil abgetragen und an der selben Stelle ein Neubau in Holzkonstruktion errichtet. Der neue Baukörper bindet nahtlos an den bestehenden Maschinenraum an und bietet im Erdgeschoss Flächen für die Endmontage der Fenster- und Fassadenelemente. In einer Teilunter-

kellerung sind Lagerflächen vorbereitet. Auf einer Galerieebene befinden sich Räume für die Geschäftsleitung, Ausstellung und Mitarbeiter. Diese Ebene ist zur Halle hin vollständig verglast und ermöglicht damit einen unmittelbaren, schnellen Kontakt zwischen Arbeitsvorbereitung und Produktion.

aus Architektur im Allgäu  
1990 – 2005  
Weitere Informationen:  
[www.mkp-ing.com/projekte](http://www.mkp-ing.com/projekte)



Querschnitt



Längsschnitt